

Schachbezirk Oberfranken - stellv. Bezirksspielleiter
Herbert Hempfling, Mitwitzer Str. 15, 96342 Stockheim-Burggrub, Tel. 09261/3439
E-Mail: hhhempfling@web.de

Homepage: www.schachbezirk-oberfranken.de

----- Schachbezirk Oberfranken - Rundschreiben des BSL #03 - Saison 2009/2010 -----

Spielbetrieb
Schulschach
Strafen
Infos zu den Oberfränkischen Schachtagen 2010
aktuelle Termine

07.12.2009

Liebe Schachfreunde,

Wieder geht ein Jahr zu Ende. Es brachte Trauer, Beschwerden die bis vor den BSB-Rechtsausschuss gingen und Änderungen in der Vorstandschaft, die noch nicht durch eine Wahl der MV bestätigt sind. Doch auch im neuen Jahr wollen wir Schach spielen. Deshalb lasst uns alle an einem Strang ziehen und uns auf die Schachtage in Schney freuen.

Es gibt dieses Jahr zum ersten Mal Ratingpreise im Qualiturnier. Sollte dies nicht Ansporn genug sein sich dafür anzumelden. Wir haben das Turnier um einen Tag verschoben, damit die oberfränkische Blitzeinzelmeisterschaft auf den Feiertag fällt.

(JF) Nach dem Tod des Bezirkskassiers Karl-Heinz Hein hat der Schachbezirk nach einer vorübergehenden Besetzung für diese wichtige Position gesucht - und sie relativ schnell gefunden: Der erweiterte Vorstand hat Reiner Schulz mit einem einstimmigen Votum als kommissarischen Bezirkskassier eingesetzt. Der Höchststadter übernimmt diese Funktion zunächst bis zur Mitgliederversammlung im Juni 2010 - dann steht ohnehin eine Neuwahl der Führungsmannschaft an. Für die Aufgaben des Bezirksspielleiters, die Schulz bisher erfüllte, ist nun der stellvertretende Spielleiter Herbert Hempfling zuständig; er wird insbesondere Ligabetrieb und Pokalwettbewerbe organisieren. Allerdings laufen die Anmeldungen für die oberfränkischen Schachtage weiterhin bei Reiner Schulz auf. Für die Rundschreiben erhält Hempfling Unterstützung von Klaus Steffan; der Pegnitzer hat sich im Schachbezirk unter anderem als Cheforganisator in Schney einen Namen gemacht.

Bei Fragen zu den Finanzen und für Anmeldungen zu Schney ist Reiner Schulz per E-Mail (bezirksspielleiter@schachbezirk-oberfranken.de) zu erreichen. Wer etwas zum Spielbetrieb im BVO wissen will, wendet sich an Herbert Hempfling, E-Mail hhhempfling@web.de.

Spielbetrieb

Nach vier Runden in der **BOL** steht der Favorit SC Bamberg II an der Spitze, die Aufsteiger schlagen sich tapfer und am Tabellenende stehen zwei arrivierte Mannschaften.

In der **BL-West** das gleiche Bild. Hier finden sich sogar drei Mannschaften auf den Abstiegsplätzen, die man dort nicht erwartet hat.

In der **BL-Ost** marschiert Kirchenlamitz vorneweg, während sich am Schluss der Tabelle die zwei Spielgemeinschaften schwer tun. Alle Ergebnisse findet Ihr auf www.schachbezirk-oberfranken.de

Im **Verbandspokal** gab es leider eine Spielabsage. So konnte sich neben den drei Favoriten auch der SK 1989 Weidhausen fürs Halbfinale qualifizieren.

Zur Ansetzung des 1. Halbfinals: Da beide Mannschaften in Runde 1 und 2 je ein Auswärtsspiel hatten, ist Fahrtausgleich nicht zu gewähren. Deshalb bekommt der klassenniedrige Weidhausen heimrecht. Link: www.schachbezirk-oberfranken.de/meisterschaften/pokal/mannschaft/09_10

Im **Oberfränkischen Einzelpokal** steht der Sieger fest. **FM Gerald Löw** vom TSV Bindlach-Aktionär konnte sich im Endspiel gegen Brandon Bizell vom SC Bamberg durchsetzen und ist somit auch fürs Meisterturnier in Schney qualifiziert. Ergebnisse siehe: www.schachbezirk-oberfranken.de/meisterschaften/pokal/einzel/09_10

Schulschach

Am Samstag den 12. 12. 2009 finden in Lichtenfels die Oberfränkischen Schulschachmeisterschaften statt. Wir wünschen Wolfgang Siegert und seinem Team viele Teilnehmer und ein gelungenes Turnier. Anmeldungen werden bis Freitag entgegen genommen. Mehr Infos unter: www.schachbezirk-oberfranken.de/jugend/schulsch/09_10

Strafen

Für nicht Antreten im Verbandspokal dem TSV Kirchenlaibach: 50,- €

INFOS zu den Oberfränkischen Schachtagen 2010

(JF) Schriftliche Anmeldungen für die Meisterturniere und das Quali-Turnier nimmt Bezirksspielleiter Reiner Schulz, Egerlandstraße 5, 91085 Weisendorf, Telefon 09135/6363, Fax 09135/6750, E-Mail: bezirksspielleiter@schachbezirk-oberfranken.de, entgegen. Wer sich bis 12. Dezember anmeldet, erhält einen „Frühbucherrabatt“ von fünf Euro. Anmeldungen sind aber bis unmittelbar vor dem Turnierbeginn möglich. Wer einen Freiplatz haben möchte oder aufgrund seiner Spielstärke (DWZ) beanspruchen kann, sollte sich möglichst bald bei Reiner Schulz melden. Schulz ist auch kommissarischer Bezirkskassier und steht für alle Fragen rund um die Finanzen zur Verfügung.

Alle Startgelder und Gebühren für die Teilnahme an den Schachtagen sind auf das Konto des Bezirksverbandes zu überweisen: Raiffeisen-Volksbank Lichtenfels-Itzgrund, BLZ 77091800, Kontonummer: 624608.

Um bei den Blitzmeisterschaften der Jugend und der Erwachsenen dabei zu sein, ist keine Voranmeldung erforderlich. Anmeldungen fürs „Blitzen“ werden vor Ort entgegengenommen.

Klaus Steffan hat auch in bewährter Weise die Turnierseite im Internet mit allen Informationen und Ausschreibungen – unter anderem auch einen Rückblick auf die Vorjahre – gestaltet: <http://www.schney2010.steffans-schachseiten.de/>

Schachtage enden mit „Blitz“ am Feiertag

(JF) Oberfränkische Denksportler ermitteln in Schney ihre Besten. Der oberfränkische Meister der Erwachsenen erhält erstmals den „Karl-Heinz-Hein-Pokal“; die Schachtage 2010 finden in Gedenken an das verstorbene Ehrenmitglied des Schachbezirks statt. In vier Tagen werden Anfang Januar 15 Titel vergeben. Der um einen Tag spätere Termin soll noch mehr Teilnehmer anlocken.

Die Spieler im Schachbezirk Oberfranken fiebern ihrem großen Event entgegen: Die oberfränkischen Schachtage gehen vom 3. bis 6. Januar 2010 in der Franken-Akademie „Schloss Schney“ (bei Lichtenfels) über die Bühne. Der Termin hat sich leicht verändert: Erstmals werden die Turniere einen Tag später gespielt, um am Feiertag „Heiligdreikönig“ den krönenden Abschlussstag auszutragen. Die Schachtage stehen diesmal im Zeichen des Gedenkens an einen der Großen der oberfränkischen Denksport-Szene: Es wird an Karl-Heinz Hein erinnert, das verdiente Ehrenmitglied des Schachbezirks, das zuletzt seit 2002 das Amt des Bezirkskassiers ausübte. Hein starb am 24. Oktober im Alter von 69 Jahren. Ihm zu Ehren erhält der oberfränkische Meister der Erwachsenen erstmals – wie auch künftig – den „Karl-Heinz-Hein-Pokal“.

Wer den ersten Karl-Heinz-Hein-Pokal gewinnt, steht in den Sternen. Im Vorjahr hatten Spieler aus Hof die Meisterschaft dominiert. Mit dem erst 19-jährigen Artjom Verlatov vom PTSV-SK Hof gab es einen Überraschungssieger. Michael Urytskyy - ebenfalls PTSV-SK Hof - und dessen Vater Arkadij Urytskyy, der für den TSV Kirchenlaibach antritt, folgten auf den Plätzen. Ob Verlatov noch einmal über sich hinauswächst, bleibt abzuwarten.

Diesmal gibt es einige Neuerungen im Meisterturnier der Erwachsenen: Zum einen kommt auch für dieses siebenrundige Turnier der neue Termin zum Tragen. Erst am 6. Januar - so war es bereits zu früheren Zeiten, als die Meisterschaft noch in neun Runden ausgetragen wurde - wird der neue Champion gekürt. Zudem greifen einige Änderungen in der Turnierordnung. So kann das Meisterturnier erstmals bis zu 30 (bisher 20) Teilnehmer umfassen. Spieler, die eine Deutsche Wertungszahl (DWZ) von mehr als 2100 aufweisen, erhalten auf Antrag automatisch einen Freiplatz - damit wollen die Organisatoren noch mehr hochkarätige Denksportler nach Schney locken.

Der Meister und der Vize-Meister qualifizieren sich für die bayerische Einzel-Meisterschaft der Erwachsenen. Nehmen sie auf bayerischer Ebene teil, erhalten sie von Bezirksverband einen 50-Euro-Gutschein für das Startgeld der ranghöheren Meisterschaft. Zudem sind die Spieler auf den Plätzen eins bis acht für das oberfränkische Meisterturnier 2011 vorberechtigt.

Der oberfränkische Meister 2010 wird in die Geschichte des Schachbezirks eingehen: Er ist der erste Titelträger, der den Karl-Heinz-Hein-Pokal überreicht bekommt. Das verstorbene Ehrenmitglied des Bezirksverbands galt als großer Gönner und engagierter Mitarbeiter der oberfränkischen Schachtage; der Stegauracher war einer der einsatzfreudigsten Funktionäre des Schachbezirks Oberfranken und des Schachkreises Bamberg. Deshalb spielen die Denksportler in Schney 2010 im Gedenken an Karl-Heinz Hein. Selbstverständlich winken wertvolle Sachpreise - unter anderem Schachbücher aus der Sammlung Heins.

Viel Spannung verspricht auch das Qualifikationsturnier, das diesmal endgültig aus dem Schatten des Meisterturniers treten soll. Den Sieger erhält - neben dem Ticket für das Meisterturnier 2011 - einen Pokal. Damit aber nicht genug: Erstmals werden „Ratingpreise“ vergeben. Das heißt: Auch Spieler, die nicht die vorderen Plätze belegen, können noch in den Genuss eines hochwertigen Preises kommen. Dabei gibt es am Ende des sechsrundigen Turniers vom 3. bis 5. Januar gesonderte Wertungen, die sich nach der DWZ der Teilnehmer richten. Die besten Spieler mit einer DWZ bis 1800, bis 1600 und bis 1400 bekommen bei der Siegerehrung jeweils einen Gutschein im Wert von 50 Euro; diesen können sie beim Schachversand Ullrich, der die Schachtage seit Jahren unterstützt, einlösen.

Den Organisatoren ist so eine erhebliche Steigerung an Attraktivität für das „Quali“ gelungen. Nun bestehen berechtigte Hoffnungen, dass die Teilnehmerzahl für das Turnier nach oben schnellst. Das Qualifikationsturnier ist offen für alle Aktiven jeden Alters aus den 69 Vereinen des Schachbezirks. Im Jahr 2009 setzte sich Stefan Langhammer vom Coburger SV durch, der so den Sprung ins Meisterturnier 2010 schaffte. Einen noch größeren Zulauf versprechen sich die „Macher“ von Schney vom neuen Termin der oberfränkischen Blitzeinzel-Meisterschaft. Sie fällt jetzt direkt auf den Feiertag „Heiligdreikönig“, den 6. Januar. Schon 2009 zeigte die Kurve bei der Teilnehmerzahl nach einem langjährigen Abwärtstrend wieder nach oben: Da wurde zum ersten Mal seit Jahren die Blitzmeisterschaft in die Schachtage integriert und nicht mehr als separates Turnier im Laufe des Jahres gespielt. 37 Teilnehmer bedeuteten ein gutes Ergebnis für einen „normalen“ Wochentag (5. Januar). Nun, am Feiertag, dürften wesentlich mehr Spieler Zeit finden für die Blitzmeisterschaft, die ebenfalls in Meister- und Quali-Turnier ausgetragen wird. Beginn ist am 6. Januar um 15 Uhr. Anmeldungen werden bis kurz vor Turnierbeginn vor Ort entgegengenommen. Blitzschach ist die schnellste Denksport-Disziplin - pro Partie hat jeder Spieler nur fünf Minuten Bedenkzeit. Den Löwenanteil der Schachspieler, die an den vier Tagen im Lichtenfelser Stadtteil zusammenkommen, stellt traditionell der Nachwuchs. In den Altersklassen U18, U16, U14, U12, U10 und U8 werden die Champions ausgespielt; Meister und Vize-Meister dürfen jeweils ihr Können auf bayerischer Ebene zeigen. Dabei passt sich die Bedenkzeit ans Alter der Teilnehmer an: Während die „Kleinen“ von U8 bis U12 nur eine Stunde pro Partie zur Verfügung haben, geht es von der U14 bis zur U18 über die „volle Distanz“, wie bei den Erwachsenen: zwei Stunden für 40 Züge und danach eine halbe Stunde für den Rest der Partie. Einer Pflicht kann sich keiner der Teilnehmer - egal in welcher Klasse - entziehen: Alle Züge müssen notiert werden. Das Programm für die Jugend wird im Vergleich zu den Vorjahren etwas entzerzt. Die Klassen U8 bis U12 spielen nur an zwei Tagen, am 4. und 5. Januar. Sie ermitteln ihre Blitzmeister bereits am 5. Januar ab 14 Uhr.

Vier Tage werden wie gehabt die Jugendlichen der Klassen U14, U16 und U18 in Schney verbringen. Vom 3. bis 6. Januar kämpfen sie um Meisterehren. Und am Nachmittag des 6. Januar geht es - parallel zu den Erwachsenen - um die Blitz-Titel. Für die Altersklasse U20 wird eine eigene Blitzmeisterschaft veranstaltet, um auch hier eine Chance zur Qualifikation für die „Bayerische“ zu schaffen. Selbstverständlich gilt für Erwachsene und Jugendliche gleichermaßen: Die Teilnahme am Blitzturnier ist unabhängig von der Teilnahme am Turnierschach-Wettbewerb.

Um den Nachwuchs zu fördern, nimmt der Schachbezirk gerade für die Kinder und Jugendlichen Geld in die Hand: Eine namhafte Finanzspritze ermöglicht es, die Gebühren für Startgeld und Übernachtung am untersten Limit zu halten. Die Schachtagen bieten - wie gewohnt - ein umfangreiches Rahmenprogramm. Unter anderem werden an drei Abenden Blitzturniere ausgetragen.

Hinter dem Event, für das der Schachbezirk eine vierstellige Summe als Zuschuss bezahlt, stehen eine monatelange Vorbereitung und ein eingespieltes Team vor und hinter den Kulissen. Die Organisatoren sind nach derzeitigem Stand (in alphabetischer Reihenfolge): Thomas Carl, Jan Fischer, Herbert Hempfing, Dieter Jaschke, Christoph Kastner, Olaf Knauer, Reiner Schulz, Wolfgang Siegert, Klaus Steffan und Ingo Thorn. Die „Franken-Akademie“ auf Schloss Schney ist bereits seit vielen Jahren der Austragungsort, wenn die Denksportler aus dem Schachbezirk Oberfranken, dem rund 2000 Mitglieder angehören, ihre Besten ermitteln. Selbstverständlich sind interessierte Zuschauer zwischen dem 3. und 6. Januar herzlich willkommen, um oberfränkisches Spitzenschach live zu erleben. Daneben kann aber die Ergebnisse und Tabellen der Schachtage aber auch im Internet verfolgen; dort werden auch zahlreiche Partien komplett eingestellt.

Ausschreibung

Oberfränkische Blitz-Einzelmeisterschaft der Erwachsenen 2010

Termin:	Meisterturnier I+II	Mittwoch, den 06.01.2010 15.00 Uhr
Spielort:	Frankenakademie Schloß Schney bei Lichtenfels (http://www.lichtenfels-city.de) Schloß Schney liegt im Stadtteil Schney der Kommune Lichtenfels - südöstlich von Coburg, westlich von Kulmbach und nordöstlich von Bamberg. Lichtenfels ist IC-Haltepunkt der Bahn AG	
Anwesenheitspflicht:		Mittwoch, den 06.01.2010 14.45 Uhr
Teilnahmeberechtigt:	Meisterturnier I + II	Meistergruppe I (bis zu 30 Spieler) Vorberechtigt sind die 6 Bestplatzierten des Vorjahres (siehe Tabelle 2009) dazu kommen die 4 Bestplatzierten der Meistergruppe II d. Vorjahres von jedem Schachkreis drei Qualifikanten Freiplatzvergaben durch den BSL Meistergruppe II (24 Spieler) offen für alle beim BVO gemeldeten Spieler
Modus:	Meisterturnier I+II	Gespielt wird ein einrundiges Turnier jeder gegen jeden. Die Startnummern werden gelost. Jeder Teilnehmer erhält einen Spielplan. Reihenfolge der Platzierungen Über die Platzierung entscheidet in der angegebenen Reihenfolge: - die Wertung nach der Mehrzahl der Punkte - die Wertung nach Sonneborn-Berger - die Siegpunktwertung - der direkte Vergleich - das Los

Startgeld:	Meisterturnier I+II	Startgeld 5,00 EURO
Organisation:	Klaus Steffan, Reiner Schulz, Tom Carl	
Turnierleitung:	Tom Carl & Reiner Schulz	
Schiedsrichter:	Ingo Thorn (Hauptschiri) & Tom Carl	
Anmeldetermine	Die schriftliche Anmeldung kann bis 28. Dezember 2009 an den BSL Reiner Schulz per Mail oder Fax erfolgen. Kurzfristige Anmeldungen vor Ort sind natürlich auch möglich. Reiner Schulz , Egerlandstr. 5, 91085 Weisendorf, Tel. 09135/6363, Fax 09135/6750, E-Mail: bezirksspielleiter@schachbezirk-oberfranken.de	
Siegerehrung / Preise:	Jeder Sieger erhält einen Pokal. Die Plätze 1 - 5 erhalten jeweils „handgefertigte“ Urkunden, weitere Sachpreise.	
Qualifikationen:	Meisterturnier I	Platz 1 und 2 qualifizieren sich für die Bayerische Blitz-EM 2010. Platz 1 bis 8 qualifizieren sich für das OFR-MT 2011
	Meisterturnier II	Platz 1 und 2 qualifizieren sich für das OFR-MT 2011
Hinweise:	Es besteht Rauchverbot im gesamten Schloß Schney Gebäudekomplex. Gespielt wird in Meister I + II mit DGT-Uhren. Beide Turniere werden mit Beamer und Videoleinwand "gehändelt". Mitte des Turniers wird eine Pause stattfinden für einen kleinen Imbiss.	

Termine

12.12.2009	Schulschach in Lichtenfels
03.-06.01.2010	OFR Einzelmeisterschaften Schney
05.01.2010	OFR Blitz EM Schney
09.01.2010	OFR Jugend MM U-16
16.01.2010	OFR Jugend MM U-14
24.01.2010	Bezirksligen / MM-5
30.01.2010	OFR Jugend MM U-20
07.02.2010	Bezirksligen / MM-6
28.02.2010	Bezirksligen / MM-7
06.03.2010	OFR Jugend MM U-20
07.03.2010	OFR M-Pokal 3. Runde
14.03.2010	OFR Schnellschach-EM in Kulmbach
21.03.2010	Bezirksligen / MM-8
27.03.2010	OFR Jugend MM U-14
11.04.2010	Bezirksligen / MM-9
24.04.2010	OFR Jugend MM U-16
25.04.2010	OFR M-Pokal Endspiel
08.05.2010	OFR Seniorenschnellschach-EM
13.06.2010	BVO Mitgliederversammlung
27.06.2010	OFR Schnellschach-MM
10.07.2010	Jugendturnier Bindlach
14.-23.07.2010	27. Oberfränkische Senioren-EM in Bischofsgrün
18.07.2010	OFR Blitz-MM in Hallstadt

Und dann noch ...

Wir wünschen Euch gesegnete Feiertage, ein gesundes und glückliches „Neues Jahr“ und viel Eifer und Erfolg bei der Mitglieder-Werbung für Euren Verein und unseren Sport.